



Liebe Kollegen, Freunde und Partner,

wie wenig geil Geiz alias Kostendruck in Gesundheitseinrichtungen ist, mussten zahlreiche Gesundheitseinrichtungen Ende letzten Jahres einmal mehr schmerzhaft erfahren, als ihre Energielieferverträge von heute auf morgen gekündigt wurden. Zurückgefallen in die Grundversorgung hatten die Betroffenen deutliche Preissteigerungen von bis zu 500 Prozent zu verschmerzen. Gleichzeitig sahen sie sich in der schwierigen Situation, innerhalb kürzester Zeit einen neuen Partner aufzutun. So etwas kommt immer wieder dabei heraus, wenn man bei

allen Einkäufen den letzten Cent herausquetscht. Qualitäten wie langjährige Partnerschaften, Fairness, Verbindlichkeit, Solidität und Regionalität verschwinden so hinter dem Preis in der Bedeutungslosigkeit. Wir sollten uns dafür stark machen, diese wichtigen Kriterien wieder stärker in die Wahl unserer Partner und Lieferanten einfließen zu lassen. Gleichzeitig sollten wir uns fragen: „Ist Einkauf – auch der von Energie – überhaupt unsere Aufgabe?“ Wir finden: Die Technik muss nicht jede vom Management oder politisch getroffene Fehlentscheidung mittragen und am Ende den Kopf dafür hinhalten. Denn Technik macht Technik!

Mit kollegialen Grüßen

Horst Träger, Matthias Vahrson und Christoph Franzen

Online-Seminar: Automatisierung in der AEMP

Als Antwort auf den sich zuspitzenden Fachkräftemangel wurde die AEMP des neuen Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH) weitestgehend automatisiert. Was den Einsatz von Robotik und die Durchgängigkeit der Automatisierung und Datenintegration angeht, ist die AEMP des UKSH derzeit europaweit führend. Im FKT-Online-Seminar „Automatisierung in der AEMP – die Zukunft der OP-Versorgung“ am 22. Februar 2022 von 16.30 bis 17.30 Uhr beschreibt Joß Giese die Automatisierung der AEMP im UKSH auf dem Stand des heute technisch Möglichen, das integrierte Fallwagenkonzept mit prospektiver Steuerung der Materialkosten sowie das erste vollautomatisierte Fallwagenlager außerhalb Dänemarks. Mehr Informationen finden Sie unter www.fkt.de/veranstaltungen.

Online-Seminar: Optimale Raumnutzung in der ZNA

„In den Unstrukturen deutscher Krankenhäuser liegt mehr Ressource begraben, als man durch Einstellung von Personal jemals bereitstellen kann“, sagt Dr. Tim Flasbeck, Chefarzt der ZNA im Carl-Thiem-Klinikum Cottbus. Allen voran betreffe das ZNAs landauf landab. „Neun von zehn Notaufnahmen, die wir beurteilen, sind schon bei der Eröffnung zu klein. Laufwege von 16 bis 17 km pro Schicht sind gleichzeitig keine Seltenheit. Patientinnen und Patienten klagen über unzumutbare Wartezeiten. Das Personal arbeitet am Limit. Dabei sollte allen klar sein: Das Überleben von Krankenhäusern wird künftig ganz wesentlich durch die Notaufnahmen gesichert. Sie ist die erste und immer stärker frequentierte Anlaufstelle für die Behandlung medizinischer Notfälle. „Um die Effizienz der Notfalleinheiten spürbar zu steigern, müssen Aspekte wie optimale Raumausnutzung, Übersicht und kurze Wege vielmehr berücksichtigt werden“, fordert Flasbeck. Mehr dazu im FKT-Online-Seminar „Zentrale Notaufnahmen (ZNA): Optimale Raumnutzung, Übersicht und kurze Wege“ am 22. März 2022 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr: www.fkt.de/veranstaltungen

Schauen Sie mal rein,
zum informativen Betriebsrundgang.



Tripel T: FKT, WGKT und fbmt machen gemeinsame Sache

Zum ersten Mal wird die Fachmesse Krankenhaus Technologie mit Fachtagung Technik im Gesundheitswesen in diesem Jahr von der Fachvereinigung Krankenhaustechnik e.V. (FKT), der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Krankenhaustechnik e.V. (WGKT) und dem Fachverband Biomedizinische Technik e.V. (fbmt) gemeinsam veranstaltet. Die drei namhaften Technikervereinigungen im deutschen Gesundheitswesen bündeln auf dem etablierten Branchentreffen am 28. und 29. September 2022 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen Kompetenzen, Erfahrungen, Netzwerke und Interessen. Unter dem Leitthema „Nachhaltiger Fortschritt – weil Gesundheit die beste Technik braucht“ beleuchtet die erste von allen drei großen Technikerorganisationen gemeinsam veranstaltete Fachtagung Technik im Gesundheitswesen 2022 ökologische, wirtschaftliche und sozialverträgliche Lösungen, die Gesundheitseinrichtungen kontinuierlich und dauerhaft voranbringen. Die begleitend stattfindende 5. Fachmesse Krankenhaus Technologie zeigt innovative (Medizin-)Technik und Services für nachhaltigen Fortschritt. Aussteller erhalten bis Ende März einen Frühbucherrabatt. Mehr Informationen finden Sie unter: www.fkt.de/artikel/post/detail/News/tripel-t-fkt-wgkt-und-fbmt-machen-gemeinsame-sache

FKT-Leitfaden Türen im Gesundheitswesen: Teil 2 „Badezimmertüren“ ist online

Badezimmertüren sollten Gerüche und Geräusche zuverlässig vom Patientenzimmer abschirmen. Drücker in U-Form verhindern ein häufiges Unfallszenario: Das Einfädeln mit der Kleidung. Badezimmertüren müssen nach außen öffnen. So wird verhindert, dass sie durch gestürzte Personen im Bad blockiert werden. Durch den Einsatz spezieller WC-Schlösser müssen Badezimmertüren auch von außen entriegelt werden können. So ist sichergestellt, dass Pflegende und Ärzte im Notfall ungehindert Hilfe leisten können, ... Der soeben fertiggestellte Teil 2 „Badezimmertüren“ des FKT-Leitfadens Türen im Gesundheitswesen beschreibt unverzichtbare und nützliche Features dieser stark beanspruchten Gebrauchsgegenstände in Krankenhäusern, Altenheimen und Co.: www.fkt.de/artikel/post/detail/News/leitfaden-tueren-im-gesundheitswesen-teil-2-badezimmertueren-ist-fertig



CES Zutrittskontrolle

Profitieren Sie von der perfekten Verbindung konventioneller Zutrittskontrolle und intelligenter mechatronischer Schließtechnik. Verknüpfen Sie höchste Funktionalität mit spezifischen betrieblichen Sicherheitsanwendungen und Schnittstellen zu vielen Gewerken.

AccessOne: Lösungen für jede Tür, jeden Zugang oder Möbel ... mehr erfahren!



5G Campus-Lösungen: Katalysator der Digitalisierung

Hohe Übertragungsraten, die Möglichkeit, viele Nutzer einzubinden, und die geringe Latenz machen 5G zur Schlüsseltechnologie für die Digitalisierung nicht zuletzt des Gesundheitswesens. Überlastete Funkzellen gehören mit 5G der Vergangenheit an. Autonomes Fahren oder aus der Ferne begleitete und/oder gesteuerte OPs würden durch die kurze Latenz und die hohen Übertragungsraten überhaupt erst möglich, erklärte Prof. Dr. Steffen Hamm, von der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden beim FKT-Online-Seminar „Game Changer: Chancen und Herausforderungen der 5G-Technologie“. Zusätzlich interessant - gerade auch für Campuslösungen - wird der neue Mobilfunkstandard durch die Option des Network Slicing. In einem physikalischen Netz lassen sich durch dieses „Splitting“ eigenständige virtuelle Netze einrichten und dabei bedarfsabhängig unterschiedliche Übertragungsqualitäten ermöglichen. Durch Beamforming ermöglicht 5G außerdem eine Fokussierung der Antennensenderichtung und damit eine Bündelung der Funkwellen zum Endgerät hin. Auf diese Weise wird ein maximales Signal erreicht. Lesen Sie dazu mehr unter www.fkt.de/news-wissen/online-seminare/details/post/detail/News/fkt-online-seminar-chancen-und-herausforderungen-der-5g-technologie

Aktuelles Positionspapier: BIM4FM

In ihrem jüngsten Positionspapier „BIM4FM im DACH-Raum“ zeigen die Verbände Facility Management Austria, RealFM e.V. und SVIT FM Schweiz den aktuellen Stand der Anwendung vom BIM in der Praxis sowie die nächsten Schritte auf. Als größte Herausforderung beim Thema BIM im FM identifizieren die Verbände die Definition der relevanten Daten und die Einbindung des FM in die Planung. Hier geht es zum Positionspapier: www.realfm.de/produkt/positionspapier-bim4fm-im-d-a-ch-raum



WELT-NEUHEIT
Jetzt auch
als Typ B

ReStart AUTOTEST
Intelligenter
Fehlerstrom-Schutzschalter
mit automatischer Test-
und Wiedereinschaltfunktion

MEHR ERFAHREN

GEWISS

Betreiberverantwortung: GEFMA-Neuaufgabe bezieht Nachhaltigkeit mit ein

Aufgrund der entschiedenen und unbedingt erforderlichen Entwicklung der Immobilienwirtschaft in Richtung Nachhaltigkeit wird Betreiberverantwortung heute nicht mehr nur als rechtskonformes Verhalten angesehen, sondern integriert Klimaschutz und gesellschaftliche Verantwortung. Der Deutsche Verband für Facility Management hat deshalb mit der Richtlinie GEFMA 190 das Standardwerk für Eigentümer/ Betreiber von baulichen Anlagen zur Darstellung systematisch grundlegender Zusammenhänge über die Betreiberverantwortung neu aufgelegt.

5. Fachmesse Krankenhaus Technologie
am 28. und 29.09.2022

**Werden Sie Aussteller und nutzen Sie
unseren Frühbucherrabatt!**

→ www.fachmesse-krankenhaus-technologie.de

**SAVE
THE
DATE**

Korrekt messen: Optische Strahlung am Arbeitsplatz

Bei einer vollständigen Gefährdungsbeurteilung muss auch inkohärente optische Strahlung gemessen werden, die von verschiedensten Quellen wie Leuchtmitteln, Heizstrahlern, Displays oder Lichtbögen ausgehen kann. Oft können die Expositionsdaten über Herstellerdaten ermittelt werden. In anderen Fällen ist es jedoch schwierig, die richtige Messstrategie auszuwählen. Eine Handlungsleitlinie der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) „Messung optischer Strahlung am Arbeitsplatz“ hilft dabei entsprechende Gefährdungen an exponierten Arbeitsplätzen zuverlässig und korrekt zu ermitteln. Die Broschüre zeigt, welche physikalischen Größen zur Berechnung der Expositionsgrenzwerte (EGW) benötigt werden. Zudem wird beschrieben, nach welchen Kriterien geeignete Messverfahren ausgewählt werden und wie aus den Messergebnissen die maximal zulässige Expositionsdauer (MZE) zu berechnen ist.: www.baua.de/DE/Angebote/Publicationen/Praxis/A104.pdf?__blob=publicationFile&v=11

Seniorexperten-Tagung 2022 verschoben: Neuer Termin folgt

Aufgrund der derzeit pandemiebedingt sehr unsicheren Planungssituation wird die ursprünglich für Mai terminierte Senior-Expertentagung in den Herbst 2022 oder je nach Lage ins nächste Jahr verschoben.

FKT-News · FKT-News · FKT-News · FKT-News · FKT-News · FKT-News

Herausgeber: Fachvereinigung Krankenhaustechnik (e.V.),

Redaktion: Maria Thalmayr (maria.thalmayr@fkt.de),

Anzeigenberatung: Imke Ridder (verlagsservice@imke-ridder.de),

V.i.S.d.P.: Horst Träger

Wenn Sie auf den Informationsvorsprung durch den FKT-Newsletter verzichten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.